

Schweizerisches Bundesblatt.

60. Jahrgang. I.

Nr. 3.

15. Januar 1908.

Jahresabonnement (portofrei in der ganzen Schweiz): 5 Franken.

Einrückungsgebühr per Zeile oder deren Raum 15 Rp. — Inserate franko an die Expedition.

Druck und Expedition der Buchdruckerei Stämpfli & Cie. in Bern.

Bundesratsbeschluss

betreffend

Aufhebung der gegenüber den russischen Gouvernemen-
ten Samara, Saratow, Astrachan, Nischni-Nowgorod, Kasan,
Simbirsk, Kostroma, Viatka und Wladimir, sowie der
Stadt Baku angeordneten Schutzmassnahmen gegen
die Cholera.

(Vom 10. Januar 1908.)

Der schweizerische Bundesrat,

in Ausführung von Art. 49 der Verordnung über die Mass-
nahmen zum Schutze gegen die Cholera und die Pest, sofern sie
die Verkehrsanstalten, den Personen-, den Gepäck- und den
Warenverkehr betreffen, vom 30. Dezember 1899;

auf den Antrag seines Departements des Innern,

beschliesst:

Die russischen Gouvernemente Samara, Saratow, Astrachan,
Nischni-Nowgorod, Kasan, Simbirsk, Kostroma, Viatka und Wla-
dimir, sowie die Stadt Baku werden als cholerafrei erklärt und
infolgedessen die durch den Bundesratsbeschluss vom 26. Oktober

1907 gegenüber den Provenienzen aus diesen Bezirken angeordneten Schutzmassregeln aufgehoben.

Art. 2. Dieser Beschluss tritt sofort in Kraft.

Bern, den 10. Januar 1908.

Im Namen des schweiz. Bundesrates,

Der Bundespräsident:

Brenner.

Der Kanzler der Eidgenossenschaft:

Ringier.



**Bundesratsbeschluss betreffend Aufhebung der gegenüber den russischen
Gouvernementen Samara, Saratow, Astrachan, Nischni-Nowgorod, Kasan, Simbirsk,
Kostroma, Viatka und Wladimir, sowie der Stadt Baku angeordneten Schutzmassnahmen
gegen die Cholera. (...)**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1908
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	03
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	15.01.1908
Date	
Data	
Seite	109-110
Page	
Pagina	
Ref. No	10 022 752

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.